

1. Beilage zu No. 13. 6. Jahrgang.

Bücherbesprechungen.

Illustrierte Bestimmungstabellen der Käfer Deutschlands von Paul Kuhnt, Friedenau-Berlin. E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung, Nägele & Dr. Sproesser, Stuttgart.

Das Werk wird ungefähr 1000 Seiten Text mit über 10 000 Textabbildungen enthalten, wird in etwa 16 Lieferungen zu Mk. 2,— (Subskriptionspreis Mk. 1,80) erscheinen und voraussichtlich Ende 1912 fertig vorliegen.

Der Verfasser und Zeichner der illustrierten Bestimmungstabellen, welche als eine willkommene Ergänzung zu Calwers Käferbuch gedacht sind, ist den Coleopterologen schon lange aufs vorteilhafteste bekannt und zwar durch seine vorzüglichen illustrierten Gattungstabellen, welche er in der „Entomologischen Rundschau“ veröffentlicht hat, sowie besonders durch seine illustrierte Familientabelle in der 6. Auflage von Calwers Käferbuch.

Diese Tabellen, denen charakteristische, in wenigen markanten Strichen meisterhaft gezeichnete, den Text erklärende Bilder der Käfer und ihrer einzelnen wichtigen Teile beigegeben sind, haben mit Recht eine beifällige Aufnahme gefunden. Dadurch wurde der Schweizerbart'sche Verlag veranlaßt, das oben angezeigte Werk herauszugeben.

Der Verfasser des Werkes hat den Umfang des behandelten Faunengebietes auf das deutsche Reich beschränkt und sich dabei an das Schilsky'sche Verzeichnis angeschlossen; sämtliche Arten und Varietäten, welche in diesem Verzeichnis als in Deutschland vorkommend aufgeführt werden, hat er in die Tabellen aufgenommen und die Familien und Gattungen gleichfalls nach dieser Arbeit geordnet; nur

die Lamellicornier hat er wieder in die Mitte des Systems, zwischen die Histeriden und Hydrophiliden, gestellt. Die einzelnen Arten werden außer der systematischen Charakteristik noch durch eine kurze Beschreibung nach Form, Färbung, Zeichnung und Größe gekennzeichnet; es werden also hauptsächlich die auffälligsten, auch für den Anfänger leicht erkennbaren Merkmale berücksichtigt.

So gibt der Verfasser dem Sammler deutscher Käfer ein billiges Buch in die Hand, nach dem er seine Käfer bestimmen kann. Gar häufig verliert eine Sammlung ihren Wert und verfehlt ihren Zweck, weil zu viel unbestimmtes Material in ihr vorhanden ist, wodurch der Anfänger leicht den Mut zu weiterem und eingehenderem Studium verliert. Solange das Sammeln sich auf das Habenwollen beschränkt, ist es wertlos und verliert bald seinen Reiz; sobald aber das Verlangen des Sammlers auf das Kennenlernen sich richtet, sobald er bemüht ist, die Tiere selbst zu bestimmen, ihren wunderbaren Bau und ihre mannigfache Lebensweise durch eigene Beobachtungen kennen zu lernen, dann hat er an seiner Sammlung erst die rechte Freude, dann wächst sein Eifer, immer tiefer einzudringen in die Kenntnis der ihn umgebenden Kleintierwelt. Dazu bieten die besprochenen Bestimmungstabellen jedem Käfersammler, mag er Anfänger sein oder zu den schon Fortgeschrittenen gehören, eine willkommene Handreichung.

Darum schließen wir uns dem Wunsche des Verfassers, seine Arbeit möge freundlichst aufgenommen werden und der Coleopterologie viele neue Jünger zuführen, aus vollem Herzen an und empfehlen sein vortreffliches Werk allen Käferfreunden aufs wärmste.

P. H.

Coleopteren u. and. Ordnungen.

a) Angebot.

! Aus Togo ! Petrognatha gigas,

Riesenbockkäfer mit sehr langen Fühlern, extra starke Tiere, sind das Stück mit 3,— Mk. abzugeben. Porto und Packung besonders. Nachn. oder Voreinsendung. G. Calließ, Guben, Sand 11.

Lucaniden bestimmt

W. Möllenkamp, Dortmund,
Kronprinzenstrasse 21.

Pamphagus elephas,

große Heuschrecke aus Tunis, lebend.
Zobrys & Wolter, Berlin W. 30,
Motzstrasse 73.

Tausch!

Abzugeben: 1. **Coleopteren** hiesiger Gegend, gewöhnliche und bessere Arten mit Sap. scalaris, Agap. villosa-viridescens.

2. **Raupen**, Mam. leucophaea (klein), Brotol. meticulosa, spinnreif.

3. **Falter**, darunter: P. melliculus, machaon, fimbria (26 Stück), viminalis u. v. einzelne.

4. **Hofmann**, 2. Aufl. (bar 12 M., Tausch 18 M.); Anzahl Bände der Int. Ent. Z. und Ent. Z., gut gebunden und erhalten. Bar à Bd. 1,50 M., Tausch 2,50 M. — Nehme bessere Tagfalter alexanor, (apollinus pp) und besonders **Sphingiden**, paläarkt. und exot.

F. Richter, Lehrer, **Deuben**-Dresden, Bahnhofstraße 2.

Mehrere 1000 Ost-Afrika-Käfer

werden en-bloc oder in Centurien zu Mk. 7.50 abgegeben. Fast durchweg schöne große Prachttiere. Z. B.: Sternocera Bouekardi, Plaesiorrh. mondhana, Ceropiles militaris und andere farbenprächtige Cetoniden, Buprestiden, Cerambyciden etc. Franko-Zusendung unter Nachnahme.

Th. Kriege, Bielefeld.

Junge Stabheuschrecken

100 Stück 1,— Mk.

Richard Klotz,
Meerane i. Sachsen, Bergstrasse 46.

b) Nachfrage.

Kaufe

in Anzahl:

Schmetterlinge: Agrot. tritici, Haden. basilinea, Plus. gamma, Mam. oleracea, pisi, Thaum. processionea u. pinivora; Lasio. pini, quercifolia; Bup. piniarius **Carpocapsa pomonella**.

Käfer: Agriotes lineatus, obscurus; Silpha obscura, atrata; Zabrus gibbus, Pissod. notatus, pini; Magdalis pruni, violaceus; Balan. nucum, turbatus; Anthonom. druparum, Otierrh. rauceus, sulcatus, picipes, ligustici; Rhyneh. auratus, bachus; Trichod. apiarius, Meloë violaceus, Agrilus biguttatus, Anthaxia quadripunctata, Bruchus lentis, viciae, rufimannus, Anisoplia segetum.

Wespen: Kiefernblattwespen, Rosenblattwespen, Bienenwolf (Philanthus triangul)

Fliegen: Rettigfliege, Spargelfliege, Fritfliege, Getreidehalmfliege, Runkelfliege, Schalottenfliege.

Gradflügler: Maulwurfsgrillen. — Ferner Fraßstücke aller Art.

Naturhistorisches Institut.

Eugène Rey, Berlin N.-W. 21,
Lübeckerstrasse 4.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Paul

Artikel/Article: [Bücherbesprechungen. 91](#)